

Regionalgeschichte: Preis für herausragende Arbeiten

Jetzt Bewerbungen um Andreas-Möller-Geschichtspreis 2026 möglich

Freiberg, 10. Februar 2026

Die Ehrung mit dem Andreas-Möller-Geschichtspreis ist eine überregional bekannte und in ihrer Form einzigartige Auszeichnung. Die Stiftung für Kunst und Kultur der Sparkasse Mittelsachsen vergibt sie jährlich für herausragende Leistungen in der historischen Forschung und Dokumentation. Menschen und Initiativen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, regionale Geschichte zu erforschen und zu bewahren, können diese besondere Auszeichnung erhalten. Nach drei Sparten wird differenziert: „historischen Forschung und Dokumentation“, „Pflege und Erhalt von historischen Sachzeugen“ und „Vermittlung und Präsentation Regionalgeschichte“.

Nominierungen und Bewerbungen für 2026

Wer Menschen für die Ehrung vorschlagen oder einen Verein in diesem Fachgebiet nominieren möchte, kann die Stiftung gern ansprechen. Teilnahmeberechtigt sind Personen und Institutionen, die sich mit der Geschichte im Gebiet der früheren Landkreise Freiberg und Mittweida beschäftigen. Der Geschichtspreis kann an **Einzelpersonen, Gruppen oder Vereine** verliehen werden. Personen und Institutionen können Vorschläge für eine Auszeichnung einbringen oder sich selbst um den Preis bewerben. So geht's: Bewerbungsbogen „Andreas-Möller-Geschichtspreis 2026“ ausfüllen und mit den erforderlichen Anlagen per E-Mail an die Sparkassen-Stiftung schicken. **Bewerbungsschluss ist der 31. März 2026.**

Überregional bedeutsame Ehrung

Die Sparkassen-Stiftung setzt sich seit mehr als 20 Jahren dafür ein, dass verdienstvolle historische Arbeiten bekannt gemacht und anerkannt werden sowie weiteres Engagement angeregt wird. Über den Geschichtspreis freuten sich bisher 51 Chronisten und 10 Autorengemeinschaften bzw. Vereine für wissenschaftliche Publikationen, Ausstellungen oder Forschungsprojekte. Vier Sonderpreise hat die Stiftung für die Vermittlung von geschichtlichem Wissen vergeben. Die Anerkennung „Historiker von morgen“ für Schul- oder Studienprojekte ging bereits an 12 Arbeitsgruppen von Jugendlichen. 2025 freuten sich Dr. Hans Weiske, Jürgen Bellmann, die Eisenbahnfreunde Chemnitztal e.V. und der Heimatverein Chursdorf e.V. über Preis.

www.sparkassenstiftungen-mittelsachsen.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Dr. Indra Frey

Vorstandsvorsitzende der Sparkassen-Stiftung für Kunst und Kultur

Pressesprecherin Sparkasse Mittelsachsen

Telefon: 03731 25-1026, E-Mail: indra.frey@sparkasse-mittelsachsen.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Andreas-Möller-Geschichtspreis: Die jährliche Ehrung für regionalgeschichtliches Wirken wird seit 2002 verliehen und reflektiert auf einen verdienstvollen Freiburger Stadtchronisten. Der 1598 geborene Andreas Möller hinterließ eine Chronik, die einen Bogen über fünf ereignisreiche Jahrhunderte von 1156 bis 1650 spannt. Sein Buch gehört zu den bedeutendsten deutschen Städtechroniken dieser Zeit. Die Prämierungs-Plattform erhielt im Frühjahr 2006 die Auszeichnung „DAVID“ des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV) für besonders innovative Stiftungsprojekte.

